

Al Rayyan/ Katar. Die für Portugal reitende Brasilianerin Luciana Diniz gewann in Al Rayyan den mit rund 200.000 € dotierten Großen Preis, der Allgäuer Philipp Weishaupt wurde Fünfter.

Das 5-Sterne-Turnier der Springreiter in Al Rayyan im Emirat Katar endete mit dem Sieg im Großen Preis der seit zehn Jahren für Portugal reitenden Brasilianerin Luciana Diniz (45). In der über zwei Runden und Stechen ausgeschriebenen Prüfung – Dotierung umgerechnet rd. 200.000 e – siegte die letztjährige Beste der Global Champions Tour auf dem Hannoveraner Wallach Fit for Fun mit über drei Sekunden Vorsprung vor dem Katari Faleh Suwead Al Ajami auf dem Oldenburger Wallach Come Soon, Dritter in der entscheidenden letzten Runde wurde mit ebenfalls fehlerfreier Runde der Franzose Frederic David auf Equador. Dahinter folgten mit Ali Bin Khalid Al Thani (Katar) auf Anyway und der deutsche Exmeister Philipp Weishaupt (Riesenbeck) auf Liberty Son (je vier Fehlerpunkte) sowie der Türke Omer Karaeveli auf Dadjak und der Jordanier Ibrahim Bisharat auf Bowie, die beide je acht Strapunkten im Stechen kassierten. Nur sieben Reiter hatten das Stechen erreicht.

Luciana Diniz, auf der Global Champions Tour längst zur Millionärin geworden, zuhause in St. Augustin bei Bonn, kassierte ein Preisgeld von etwa 64.000 Euro, 38.000 gingen an Al Ajami, 29.000 an David, 19.000 an den Scheich und 11.500 an den Bereiter im Stall von Ludger Beerbaum aus Jettingen im Allgäu, der 2007 in Warendorf die Prüfung zum Pferdewirt mit der Jahresbestnote von 1,6 abschloss.